

Gottesdienst vom:	19. Juni 2022 Ich glaube an Gott den Vater
Kleingruppe am:	22. Juni 2022
Bibeltext:	1. Mose 1,1-5

Fragen für den Austausch in der Kleingruppe

Hauptgedanken der Predigt (nachhören? https://feg-wetzikon.ch/downloads)

Bereits das NT enthält kurze «Glaubensbekenntnisse» und 1Petr 3,15 fordert heraus «Was glaube ich?» Das Apostolische Glaubensbekenntnis = Credo ist ältestes und breit anerkanntes christliches Glaubensbekenntnis, ev. ursprünglich im Kontext von Taufvorbereitung entstanden und 4./5.Jhdt. gefestigt – Aufbau: trinitarisch

Ich glaube an Gott

- Anfrage: Glaube ich? + «glauben» meint «..., dass» (Inhalt, was?) und «...an» (Beziehung, anvertrauen) + Herausforderung: Ich glaube an Gott und nicht an mich selbst

Ich glaube an den Allmächtigen, den Schöpfer von Himmel und Erde

- Gottes Allmacht meint nicht so sehr eine abstrakte Eigenschaft Gottes, sondern leitet sich von den biblischen Berichten über Gottes machtvolles Handeln ab, z.B. in 1. Mose 1,1-5 (Gott schafft alles)
- Gottes Allmacht meint daher: Gott kann, was er will, aber weil er kann, muss er nicht alles machen.

 → Gottes Macht ist eine Liebesmacht für und nicht gegen den Menschen Gottes Allmacht wird auch mitten in der Ohnmacht des Kreuzestodes von Jesus wirksam!
- Dass Gott der Schöpfer von Himmel und Erde ist widerspricht nicht etwa naturwissenschaftlichen Erkenntnissen - die Gesetze der Physik und Erkenntnisse von Biologie und Chemie können den Ursprung des Universums nicht «ohne Gott» «beweisen» - die Annahme eines Schöpfers erklärt manche Fragen des Ursprungs gar einsichtiger – vor allem aber: Ich selbst als Mensch bin ein Geschöpf Gottes und das hat weitreichende Auswirkungen

Ich glaube an Gott den Vater

Dass Gott in seiner ersten Person «Vater» genannt wird, hat zwei Gründe:

- Von Gott geht wie von Eltern Leben aus → Epheser 3,14-15
- Gott sendet seinen Sohn Jesus, damit wir Kinder Gottes werden können → Galater 4,4-6 In der Bezeichnung Gottes als Vater bahnt sich also schon alles an, was wir als Christen glauben!

Einstieg: Eisbrecher/Einstiegsfrage

Was ist bisher deine Standardantwort, wenn jemand dich fragt, ob und was du glaubst? Wer hat schon Erfahrungen mit dem Apostolischen Glaubensbekenntnis gemacht und welche?

Fragen:

- 1. Haupttext der Predigt ist 1.Mose 1,1-5. Lest den Text und tragt zusammen, was ihr darin bereits über den «Glauben an Gott» entdeckt. Welche Bekenntnissätze würdet ihr damit formulieren?
- 2. Als Christen glauben wir an einen allmächtigen Gott. Was hast Du bisher darunter verstanden? Wo entstehen (berechtigte) Fragen, wenn «Allmacht» als prinzipielle Eigenschaft Gottes oder gar im Sinne von Allherrschaft verstanden wird? Wie hilft es Dir, wenn die biblischen Texte deutlich machen, dass Gottes Allmacht immer in seiner Beziehung zu seiner Schöpfung verstanden werden muss und Gott daher nicht alles macht, was er machen könnte? (siehe dazu oben bei Predigt die Stichworte)
- 3. Wir bekennen Gott auch als unseren Schöpfer (die Fragen nach Schöpfung und Evolution sind wohl eher nicht an einem Kleingruppenabend gewinnbringend zu behandeln). Was verändert sich für Dich und Deine Sicht auf Dich selbst, wenn es stimmt, dass Du ein Geschöpf Gottes bist?
- 4. Dass Gott als «Vater» bezeichnet wird, kann missverstanden werden. Epheser 3,14-15 und Galater 4,4-6 helfen Dir, recht zu verstehen, in welchem Sinne Gott «wie Eltern» ist und welche Wirkungen die

«Vaterschaft» Gottes für uns Menschen hat. Sammelt Eure Erkenntnisse und versucht, ob ihr z.B. einem Moslem angemessen erklären könntet, warum wir Christen von Gott als «Vater» und Jesus als «Sohn» sprechen können.

5. Welcher Gedanke aus dem ersten Teil des Glaubensbekenntnisses ist Dir besonders wichtig, deutlich, in die momentane Situation sprechend geworden? Jedes überlegt sich das und wer will, teilt das kurz allen mit.

Praktischer Schritt:

Wer kann das Glaubensbekenntnis bereits auswendig und trägt es vor? – Wir könnten wenigstens den ersten Teil (unten: die ersten drei Zeilen) auswendig lernen → gibt es eine «Eselsbrücke», um sich diesen Teil zu merken? – Oder. Wir lesen gemeinsam laut das ganze Bekenntnis (und sind gespannt auf die nächsten Predigten zu den weiteren Aussagen ☺)

++TOP 3 FEG Wetzikon Events++

Freitag 24. Juni 20 Uhr Forum: Mitdenken und sich informieren zum Wirkungssegment WOHNEN unseres Infrastrukturprojekts «Raum für neue Menschen»

Sonntag 26. Juni 10 Uhr Gottesdienst – Ich glaube an Jesus Christus

Mittwoch 29. Juni 20 Uhr Gemeindeabend – wir beten ua. für die JS-Days und Corinna Bluzet

Ich glaube an Gott. den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. und an Jesus Christus. seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria. gelitten unter Pontius Pilatus. gekreuzigt, gestorben und begraben. hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters: von dort wird er kommen. zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche. Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.